

Bericht des Sportabzeichenbeauftragten für April 2018 bis September 2021

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder dieser Disziplingruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden (Leistungsstufe Bronze). Der Nachweis der Schwimmfertigkeit ist notwendige Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens. Die zur Auswahl stehenden Disziplinen und die nach Alter und Geschlecht differenzierten Leistungsanforderungen für das Deutsche Sportabzeichen für Kinder und Jugendliche und das Deutsche Sportabzeichen sind in den jeweiligen Leistungskatalogen geregelt. Das Deutsche Sportabzeichen ist ein Leistungsabzeichen und kann auf den Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold erworben werden.

Der Sportkreis Offenbach war in den letzten Jahren beim Ablegen der Sportabzeichen immer in der Spitzengruppe unter den 23 Sportkreisen. Die Plätze 4 und 5 waren abonniert. Bei den Schulen war es manchmal sogar der 1. Platz.

Im Schnitt wurden 3.700 Sportabzeichen im Jahr im Sportkreis abgelegt. Bedingt durch die Pandemie waren es im letzten Jahr um knapp die Hälfte weniger.

Das Sportabzeichen für die Familien, die Schulen, die erfolgreichsten Vereine im Sportkreis Offenbach und die Mehrfacherwerber Gold erhielten für die Jahre 2017, 2018 und 2020 im Rahmen des Sportabzeichenehrenabends im Kreishaus in Dietzenbach bzw. in diesem Jahr vor dem Europa-Haus in Dietzenbach ihre Urkunden bzw. Vereine und Schulen zusätzlich ihre Schecks.

Dem Sportkreis ist es gelungen, mit Unterstützung der Sparkasse Langen-Seligenstadt und der Sparkasse Offenbach, das Sportabzeichen noch attraktiver zu machen. Für jede Schülerin und jeden Schüler zahlen die beiden Geldinstitute seit 2019 einen Euro an die jeweiligen Schulen.

Gerne hätte ich noch den ein oder anderen Verein dafür gewonnen, das Sportabzeichen als Angebot in die Vereinsarbeit zu integrieren. Nach erfolgreichen Erstgesprächen hat uns auch da leider die Pandemie zurückgeworfen.

Mir hat die Aufgabe des Sportabzeichenbeauftragten viel Spaß gemacht und ich möchte mich bei allen Prüferinnen, Prüfern und Vereinsvorsitzenden recht herzlich für die Zusammenarbeit bedanken. Meiner designierten Nachfolgerin, Mareike Bauer, selbst Sportabzeichenbeauftragte an den Schulen in Stadt und Kreis Offenbach, wünsche ich ein glückliches Händchen.

gez. Jürgen Weil

